Kompetenzentwicklungsprozesse aus neurodidaktischer Sicht

	A Fach-kompetenz	B Methoden-kompetenz	C Sozial-kompetenz	D Selbst-kompetenz
1 Aufmerksamkeit, Problemwahrnehmung	Fokussierung auf die fachlichen Kontexte, erfahrungsbezogene Assoziationen, Problemaspekte erkennen, Kenntnisse aktivieren	Mediale/methodische Darstellungsform eines Problems einer Lernaufgabe bestimmen; bekannte/ unbekannte Aspekte aufzeigen	Individuelle Betroffenheit, eigenen Erfahrungshintergrund, eigene Emotionen und Gefühle artikulieren; soziale Perspektiven aufzeigen	Konzentration auf die Aufgabenstellung; Vergleich mit ähnlichen Aufgaben und Problemen; intuitive Zugänge entwickeln
2 Bedeutung Wichtigkeit Relevanz	Spezifische fachliche, sachliche Aspekte des Problems/ der Aufgabe; Kenntnisse aktivieren, aufgabenbezogene Fragestellungen klären	Fragen und darauf bezogene Heuristiken erkennen, Problemanalyse bezogen auf mögliche Lösungswege durchführen	Situationsbeurteilung; andere Perspektiven und Interessen mit berücksichtigen; Perspektiven und Wertbeziehungen vergleichen	Bewusste Beteiligung an Problemlösungsversuchen; Eigene Zielvorstellungen und Ideen artikulieren; Kenntnisse aktivieren
3 Mustererkennung Planungs-, Lösungsideen	Zusammenhänge und fachliche Muster darstellen, Lösungsvarianten durchdenken, erproben; mögliche Lösungen antizipieren	Erfolgversprechende Techniken und Arbeitsweisen begründen und erproben, ggf. nach neuen methodischen Verfahren suchen	Diskurs und Diskussion: Eigene und fremde Beurteilungsmuster auf Tragfähigkeit, Konsequenzen und Effekte prüfen	Eigene Planungsüberlegungen begründen, mitteilen; kooperative, interaktive Möglichkeiten nutzen, eigene Verfahren zu verbessern
4 Problemlösungsversuche, Ergebnisbewertung	Ergebnisse darstellen und präsentieren; neue Zusammenhänge verdeutlichen, erweiterte fachliche Muster aufzeigen; das neue Wissensspektrum darstellen	Systematische Verfolgung des gewählten methodischen Vorgehens; kooperative Angebote nutzen; Verfahren vergleichen	Die unterschiedlichen Perspektiven und sozialen Interessen bei der Lösung berücksichtigen; die Perspektiven anderer probeweise übernehmen	Eigene Lösungsergebnisse mit denen anderer vergleichen, bewerten; neue Verfahren übernehmen, das eigene Repertoire erweitern
5 Stimmigkeit, Einsicht, Verstehen	Eigene u. fremde Ergebnisse vergleichen, bewerten; Lösungswege darstellen, erklären und begründen; ggf. Alternativen aufzeigen.	Ergebnisse und verwendeten Methoden, Verfahren und Techniken auf Effizienz prüfen, ggf. nach Alternativen suchen	Lösungen auf Verallgemeinerbarkeit befragen; Alternativlösungen bedenken; Entscheidung begründen; sich für eine Lösung engagieren	Erfolgreiche Strategien einüben und nutzen; Übertragungsmöglichkeiten prüfen; Selbstwirksamkeitserfahrungen sammeln